

An alle Schulpsychologinnen und Schulpsychologen in Nordrhein-Westfalen
über die Leitungen der Schulpsychologischen Beratungseinrichtungen

Curriculum Schulpsychologie 2020/21

Die AG Landesschulpsychologie freut sich sehr, bekannt geben zu können, dass im Herbst 2020 die nächsten zwei Kurse des Curriculum Schulpsychologie starten werden.

Ziel des Angebotes ist die Qualifizierung bzgl.:

- Informiertheit über Strukturen und Rollen von Schulpsychologie und von Schule
- Kompetenzerweiterung in systemisch lösungsorientierter Gesprächsführung
- Fachexpertise in wichtigen schulpsychologischen Themenfeldern mit Schwerpunkt bei der Anliegen- und Auftragsklärung sowie Mustererkennung typischer Herausforderungen im Beratungskontext
- Zielorientierte Diagnostik- und Interventionsplanung
- Fortbildung: Auftragsklärung, prozessorientierte Gestaltung, Moderation
- Kollegiale und supervisorische Beratung

Struktur des Curriculums:

- Bezirksübergreifende Gruppen
- Gruppengröße je 12 Tn (aufgrund von Corona bedingten Raumaufgaben zunächst unter Vorbehalt)
- Kostenfreier Zugang für SP im kommunalen und Landesdienst
- Genehmigung als Dienstreise möglich und sinnvoll
- Feste Gruppen mit durchgehender Teilnahme und curricularer Abfolge
- Feste Moderator*innen mit Verantwortung für die Rahmung der inhaltlichen Themen
- 6 inhaltliche Module á 2 Tage + 1 eintägiges Abschlussmodul pro Kurs
- Gesamtdauer ca. 1,5 Jahre
- Rückkopplung der Tn mit den eigenen Leitungen im Zusammenhang mit Fachthemen

Tagungsorte:

Bad Sassendorf (bei Soest), Essen und Kronenburg (Kreis Euskirchen) als Tagungsorte liegen auf einer Südwest-Nordostachse, ähnlich wie das Land NRW in seiner Ausdehnung. So ist gesichert, dass Teilnehmende aus allen Teilen Nordrhein-Westfalens eine vertretbare Anreiseentfernung haben.

Gruppe Ost in Bad Sassendorf: Haus Düsse

Gruppe West in Essen und Kronenburg: Kardinal Hengsbach Haus Essen (Termine 1 und 2) und Haus Kronenburg (ab Termin 3)

Terminplanung:

1. Modul:

Ost: 08.-09. September 2020

West: 01.-02. September 2020

Kennenlernen, Struktur der Ausbildung, Schulpsychologie in NRW als

Verantwortungsgemeinschaft von Kommune und Land (Strukturen), Schulpsychologische

Arbeitsprinzipien (Anja Niebuhr und Thomas Gödde); Strukturen von und in Schule; Grundlagen der Anliegen-, Auftrags- und Rollenklärung in der Schulpsychologie.

2. + 3. Modul:

Ost: 14.-15. Dezember 2020 und 19. – 20. Januar 2021

West: 02.-03. November und 28.-29. Januar 2021

Auf- und Ausbau systemischer Gesprächsführung im Kontext schulpsychologischer Beratung (Karin Nöcker; IF Weinheim)

4. + 5. Modul:

Ost: 02.-03. März und 20.-21. Mai 2021

West: 04.-05. März und 26.-27. April 2021

Auf- und Ausbau von Fachexpertise und Haltungsreflektion in exemplarischen schulpsychologischen Themenfeldern (z.B. Mobbing, Schulabsentismus, etc.) mit Schwerpunkt auf den spezifischen Herausforderungen der Auftrags- und Rollenklärung in diesen Feldern.

6. Modul:

Ost: 14.-15.06.2021

West: 10.-11.06.2021

Auf- und Ausbau von Sensibilität unterschiedlicher methodischer Zugänge; Methoden schulpsychologischer Arbeit (Moderation von Gruppen; Fortbildungsgestaltung (Hansjürgen Kunigkeit); Fallberatung und supervisorische Beratung; Abschluss & Reflektion des Gesamtcurriculums.

Der Termin für das eintägige Abschlussmodul wird zu Beginn des Kurses mit den Teilnehmer*innen abgestimmt.

Hier finden Sie Antworten auf die häufigsten Fragen im Zusammenhang mit dem Curriculum und können sich anmelden:

<http://schulpsychologie.nrw.de/qualifizierung/curriculum-schulpsychologie/curriculum.html>

*Der Anmeldeschluss ist der **26. Juni 2020**. Eine Rückmeldung/Einladung wird voraussichtlich ab dem 02. Juli verschickt.*

Stellen, die in vorherigen Kursen noch nicht berücksichtigt werden konnten, bitten wir, sich bei Bedarf aktiv noch einmal zu bewerben, es erfolgt kein automatisches Nachrücken aus vorherigen Kursen.